
Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturübersicht	XIII
Erster Abschnitt: Begriff und System des Privatrechts.....	1
A. Das Privatrecht als Teil der Rechtsordnung.....	1
I. Die Rechtsordnung	1
II. Quellen des Rechts.....	1
1. Geschriebenes Recht.....	1
2. Gewohnheitsrecht.....	2
3. „Richterrecht“ und Lehre	3
III. Öffentliches Recht und Privatrecht	4
1. Allgemeines	4
2. Zur Notwendigkeit der Abgrenzung.....	5
3. Zur Durchführung der Abgrenzung	5
4. Materieller Inhalt des Privatrechts	5
IV. Einteilung des Privatrechts.....	6
1. Allgemeines Privatrecht und Sonderprivatrechte.....	6
2. System des allgemeinen Privatrechts (bürgerlichen Rechts)	6
V. Das Verhältnis des Privatrechts zu den Grundrechten.....	7
1. Begriff der Grundrechte.....	7
2. Die Wirkung der Grundrechte auf das Privatrecht.....	7
B. Entwicklung und Quellen des geltenden bürgerlichen Rechts.....	8
I. Grundprinzipien der geltenden Privatrechtsordnung.....	8
II. Das ABGB	9
1. Allgemeines zur Geschichte des ABGB.....	9
2. Inhalt und Aufbau des ABGB	9
3. Die weitere Entwicklung bis zum „Anschluss“ 1938	10
4. Neuere Entwicklungen	10
III. Sondergesetzliche Neuregelungen im bürgerlichen Recht.....	11
IV. Ausblick.....	13
V. Internationales Privatrecht (Hinweise).....	13
Zweiter Abschnitt: Objektives und subjektives Recht	15
A. Das Recht im objektiven Sinn.....	15
I. Begriffsbestimmungen	15
1. Definition des objektiven Rechts.....	15
2. Materielles und formelles Recht.....	15
3. Zwingendes und nachgiebiges Recht.....	15
II. Rechtsanwendung und Auslegung.....	16
1. Der Vorgang der Subsumtion.....	16
2. Auslegung (Interpretation) im engeren Sinn	17

Inhaltsverzeichnis

3. Lückenschließung	21
4. Gesetzeskonkurrenz und Rechtsfolgenkonkurrenz	24
B. Das Recht im subjektiven Sinn	25
I. Begriff und Arten des subjektiven Rechts	25
1. Allgemeines	25
2. Einteilung der subjektiven Rechte	25
II. Die Durchsetzung des subjektiven Rechts	27
1. Rechtsdurchsetzung und staatliche Gerichtsbarkeit	27
2. Selbsthilfe.....	28
Dritter Abschnitt: Das Rechtssubjekt	29
A. Rechtssubjekt und Rechtsobjekt	29
I. Person im Rechtssinn (Rechtssubjekt)	29
II. Rechtsobjekt	29
B. Die natürliche Person	29
I. Die Rechtsfähigkeit.....	29
1. Beginn der Rechtsfähigkeit.....	29
2. Ende der Rechtsfähigkeit.....	30
3. Parteifähigkeit	30
II. Die Handlungsfähigkeit.....	31
1. Allgemeines und Begriffsbestimmungen.....	31
2. Geschäftsfähigkeit und Alter	32
3. Geschäftsfähigkeit und Geisteszustand (nicht geschäftsfähige Volljährige).....	35
4. Deliktsfähigkeit und Alter bzw Geisteszustand.....	40
III. Anhang: Kuratel.....	40
IV. Die Persönlichkeitsrechte	41
1. Allgemeines	41
2. Die wichtigsten Persönlichkeitsrechte im Einzelnen	41
3. „Allgemeines“ Persönlichkeitsrecht	42
C. Die juristische Person	42
I. Allgemeines	42
II. Die einzelnen juristischen Personen	43
1. Juristische Personen des Privatrechts	43
2. Juristische Personen des öffentlichen Rechts (Überblick).....	44
3. Kirchen und Religionsgemeinschaften.....	44
III. Rechtsfähigkeit und Handlungsfähigkeit.....	45
1. Rechtsfähigkeit.....	45
2. Handlungsfähigkeit.....	45
Vierter Abschnitt: Willenserklärung und Rechtsgeschäft	47
A. Allgemeines und Begriffsbestimmungen	47
I. Zum Begriff des Rechtsgeschäfts und der Willenserklärung	47
II. Der Grundsatz der Privatautonomie.....	47

III.	Rechtsgeschäftstypen.....	48
1.	Ein- und mehrseitige Rechtsgeschäfte	48
2.	Ein- und mehrseitig verpflichtende Rechtsgeschäfte	49
3.	Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte	50
4.	Verfügungs- und Verpflichtungsgeschäfte	50
5.	Abstrakte und kausale Rechtsgeschäfte	51
6.	Rechtsgeschäfte unter Lebenden und von Todes wegen.....	52
B.	Der Tatbestand der Willenserklärung.....	52
I.	Die Willenserklärung im Allgemeinen	52
1.	Begriff und Struktur	52
2.	Die Maßgeblichkeit des Empfängerhorizontes	52
3.	Der Rechtsfolgenwille.....	53
4.	Fehlendes Erklärungsbewusstsein	54
5.	Empfangsbedürftigkeit.....	54
II.	Die Arten der Willenserklärung	56
1.	Ausdrückliche und schlüssige Willenserklärungen	56
2.	Schweigen als Willenserklärung.....	57
3.	„Normierte“ und „fingierte“ Willenserklärungen.....	58
III.	Abgrenzungen	58
1.	Willensbetätigung.....	58
2.	Willensmitteilung	59
3.	Wissenserklärung.....	59
4.	Realakt.....	59
IV.	Die Auslegung von Willenserklärungen.....	59
1.	Allgemeines	59
2.	Einfache Auslegung	60
3.	Ergänzende Auslegung	61
C.	Der Vertrag	62
I.	Der Abschluss des Vertrages	62
1.	Allgemeines	62
2.	Vertragsanbot	62
3.	Annahme	65
4.	Sonderfälle	66
5.	Konsens und Dissens	67
II.	Sonderfragen	68
1.	Vertragsabschluss und Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	68
2.	Kontrahierungzwang.....	72
3.	Vorvertrag, Option und Punktation	73
4.	Faktische Vertragsverhältnisse.....	74
5.	Das vorvertragliche Schuldverhältnis.....	74
6.	Vorvertragliche Informationspflichten im Verbraucherrecht.....	74

Inhaltsverzeichnis

D. Geltungsvoraussetzungen des Rechtsgeschäfts	75
I. Allgemeines	75
II. Die Geschäftsfähigkeit	76
III. Mangelnde Ernstlichkeit.....	76
1. Scherzerklärungen	76
2. Mentalreservation.....	77
3. Scheingeschäft.....	77
4. Umgehungsgeschäft.....	78
IV. List und Drohung	78
V. Irrtum	80
1. Allgemeines, Begriff, Anwendungsbereich der Irrtumsregeln.....	80
2. Die Arten des Irrtums	81
3. Kausalität und Wesentlichkeit.....	83
4. Fehlende Schutzwürdigkeit des Erklärungsgegners und Rechtsfolgen.....	84
5. Herbeiführung des Irrtums durch Dritte	86
6. Prüfschema für Irrtumsfälle (§§ 871 ff ABGB)	87
7. Die Geschäftsgrundlage.....	87
VI. Möglichkeit	89
VII. Erlaubtheit	90
1. Allgemeines	90
2. Gesetzwidrigkeit.....	90
3. Sittenwidrigkeit.....	91
4. Rechtsfolgen	92
VIII. Formpflichten bei Rechtsgeschäften	93
1. Allgemeines	93
2. Gesetzliche Formvorschriften	94
3. Rechtsgeschäftliche Formgebote	95
IX. Besondere Wirksamkeitsvoraussetzungen	95
X. Konversion und Konvaleszenz.....	95
1. Konversion (Umdeutung)	95
2. Konvaleszenz (Heilung).....	96
E. Nebenbestimmungen bei Rechtsgeschäften.....	96
I. Bedingung	96
1. Definition	96
2. Bedingungsarten	96
3. Schwebezustand und Vorwirkungen.....	97
4. Bedingungsfeindliche Geschäfte.....	97
II. Befristung	98
III. Auflage	98

Fünfter Abschnitt: Stellvertretung.....	99
A. Allgemeines, Begriffsbestimmungen und Abgrenzungen.....	99
I. Begriff und allgemeine Voraussetzungen	99
1. Begriff der direkten Stellvertretung.....	99
2. Allgemeine Voraussetzungen	99
3. Theorie der Stellvertretung.....	101
II. Vollmacht, Auftrag und Ermächtigung.....	101
1. Vollmacht	102
2. Auftrag.....	102
3. „Bevollmächtigungsvertrag“ nach §§ 1002 ff ABGB	102
4. Ermächtigung	102
5. Verhältnis von Vollmacht, Auftrag und Ermächtigung.....	103
III. Abgrenzung der Stellvertretung zu verwandten Instituten.....	103
1. Indirekte (mittelbare) Stellvertretung.....	103
2. Treuhand	104
3. Bote	104
4. Vermittler	105
5. Handeln unter fremdem Namen.....	105
B. Rechtsgeschäftliche Vollmachteinräumung (Bevollmächtigung).....	105
I. Die Einräumung der Vollmacht	105
1. Vollmachterteilung	105
2. Anscheins- und Duldungsvollmacht.....	106
3. Einzel- und Gesamtvertretung	107
4. Untervertretung (Substitution)	107
II. Inhalt und Umfang der Vollmacht.....	107
1. Rechtsgeschäftliche Festlegung	107
2. Gesetzliche Bestimmung.....	108
III. Sonderfragen	108
1. Vertretung ohne Vertretungsmacht	108
2. Vollmachtsmissbrauch	109
3. Doppelvertretung und Selbstkontrahieren	110
IV. Beendigung des Vollmachtverhältnisses.....	110
1. Beendigungsgründe (§§ 1020 ff).....	110
2. Wirkungen der beendeten Vollmacht	111
C. Anhang: Wissenszurechnung	111
Sechster Abschnitt: Recht und Zeit.....	113
A. Allgemeines; Zeitberechnungsregeln.....	113
I. Die Zeit als juristischer Tatbestand	113
II. Die Zeitberechnungsregeln im ABGB	113
1. Allgemeines und Anwendungsbereich	113
2. Die Regeln im Einzelnen	114
3. Beispiele	114

Inhaltsverzeichnis

B. Verjährung.....	114
I. Allgemeines; Zweck der Verjährung.....	114
II. Wirkung der Verjährung.....	115
III. Gegenstand der Verjährung	116
IV. Verjährungsfristen	116
1. Der Beginn des Fristenlaufes	116
2. Die Dauer der Verjährungsfristen.....	118
V. Hemmung und Unterbrechung.....	119
1. Hemmung der Verjährung.....	119
2. Unterbrechung der Verjährung.....	120
C. Verwandte Rechtsinstitute.....	120
I. Präklusion	120
II. Verschweigung	121
III. Verwirkung.....	121
Stichwortverzeichnis.....	129

Das Streben nach Klarheit und Lesbarkeit veranlasst uns dazu, im Text auf die gleichberechtigte Verwendung aller Geschlechter zu verzichten. Sämtliche personenbezogene Hauptwörter beziehen sich gleichermaßen auf die Entsprechungen anderer Geschlechter.